

## **WP-04-217**

Antragsteller\*innen: Marc Kersten u.a.

Gegenstand: WP-04 NRW- Land der sozialen Gerechtigkeit und des Zusammenhalts (Beratung und Beschlussfassung des Programms für die Landtagswahl 2017)

---

## **ÄNDERUNGSANTRAG WP-04-217**

- 1 Textänderung:
- 2 Ersetze "unterschätzen" durch "falsch einschätzen".

### **Begründung**

Es ist richtig, dass einige Menschen die Risiken einer HIV-Infektion unterschätzen, wobei dieses Phänomen nach wissenschaftlichen Studien längst nicht so verbreitet ist, wie es die Medienberichterstattung suggeriert. Es gibt daneben auch viele Menschen, die das entsprechende Risiko überschätzen! Schon seit Jahren ist etwa wissenschaftlich erwiesen, dass eine kontinuierliche Therapie mit HIV-Medikamenten bei gleichzeitiger Abwesenheit sonstiger STIs mindestens so zuverlässig schützt wie Kondome. Deshalb ist es korrekter und weniger wertend, hier von „falsch einschätzen“ zu sprechen.

### **Antragsteller\*innen**

Marc Kersten (KV Köln), Volker Beck (KV Köln), Dominic Hallau (KV Bielefeld), Nina Brutzer de Palma (KV Köln), Karsten Ludwig (KV Krefeld), Pascal Siemens (KV Köln), Stefan Wolters (KV Köln), Justin Jacob (KV Dortmund), Tino Pakusa (KV Heinsberg), Andrea Piro (KV Rhein Sieg), Marvin Schreur (KV Düsseldorf), Diana Siebert (KV Köln), Alex Mecketh (KV Münster), Markus Wagener (KV Köln), Dirk Trapphagen (KV Leverkusen)